

## Pilotprojekt „Gepäckaufbewahrung“

Bahnfahrer aufgepasst - für die umweltschonend anreisenden Bergfreunde vereinfacht sich in unseren Alpentälern in der bevorstehenden Sommersaison die Logistik: Es wird eine Gepäckaufbewahrungsmöglichkeit geben!

### Was verstehen wir darunter?

Wer kennt nicht den logistischen Aufwand, wenn wir eine mehrtägige Bergtour geplant haben, anschließend aber noch eine weitere Bergtour oder gar eine Kletterwoche durchführen wollen oder einfach noch ein paar Tage in einem Wellnesshotel im Tal entspannen möchten? Die Sachen, die für die erste Tour benötigt werden, sind schnell sortiert und im Rucksack verstaut, aber wohin mit der kompletten Kletterausrüstung bzw. dem schicken Outfit für die Abende im Wellnesshotel? Jetzt gibt es eine einfache Antwort: zu unseren Partnerbetrieben im Tal!

Das Prozedere ist simpel: man meldet sich im Hotel an der Rezeption, füllt einen Gepäckanhänger mit seinen Adressdaten aus und befestigt ihn am Gepäckstück. Im Gegenzug erhält man den Abholschein, mit dem das Gepäck nach der Rückkehr wieder ausgehändigt wird.

Welche Hotels beteiligen sich an der Aktion? Sie befinden sich in nachfolgender Tabelle:

| <b>Hotelbetrieb</b>                    | <b>Internetadresse</b>  | <b>Telefonnummer<br/>Fax<br/>Email</b>  |
|--|---|---|
| Hotel Post in Vent                     | <a href="http://www.vent-hotel-post.com/">http://www.vent-hotel-post.com/</a>           | Tel: +43 (0) 5254-8119<br>Fax: +43 (0) 5254-8119-4<br>Email: <a href="mailto:info@vent-hotel-post.com">info@vent-hotel-post.com</a> |
| Familienhotel Vent in Vent             | <a href="http://www.hotel-vent.at/">http://www.hotel-vent.at/</a>                       | Tel: +43 (0) 5254-8130<br>Fax: +43(0) 5254- 8130 50<br>Email: <a href="mailto:info@hotel-vent.at">info@hotel-vent.at</a>            |
| Dominikushütte (Zillertal)             | <a href="http://www.dominikushuette.at">www.dominikushuette.at</a>                      | Tel: +43 (0) 664-73 29 69 39<br>Email: <a href="mailto:info@dominikushuette.at">info@dominikushuette.at</a>                         |
| Alpengasthaus Breitlahner im Zillertal | <a href="http://www.breitlahner-zillertal.at/">http://www.breitlahner-zillertal.at/</a> | Tel: +43 (0) 5286-5212<br>Fax: +43 (0) 5286-5346<br>Email: <a href="mailto:breitlahner@aon.at">breitlahner@aon.at</a>               |

Die Hoteliere freuen sich auf Euren Besuch und bewahren das Gepäck kostenfrei auf. Alle Betriebe bieten komfortable Zimmer, in denen man auch den ein oder anderen Urlaubstag unbeschwert genießen kann. Die hervorragende Küche mit heimischen Spezialitäten lädt auf jeden Fall zu einer Stärkung ein. Weitere Informationen bieten die Betriebe selbst oder das Internet.

### Ein bisschen Kleingedrucktes

Zum reibungslosen Ablauf sind einige Bedingungen mit den Hoteliere abgestimmt worden – siehe nachfolgender Kasten. Sie werden auch in den Hotels zur Einsicht ausliegen.

### § 1

Der Gastwirt stellt einen trockenen und abschließbaren Raum zur Gepäcklagerung zur Verfügung. Zugang zum Raum hat neben dem Gastwirt auch das in das Projekt eingeführte Personal. Gäste des Gastwirts haben keinen Zutritt zu dem Raum.

Zusatz Breitlahner: Da der Raum auch als Postlagerplatz verwendet wird (d.h. der Postbote hinterlegt in diesem Raum die Post, die z.B. für die Berliner Hütte oder das Furtschagelhaus adressiert ist), haben neben dem Postboten auch die Hüttenwirte Zutritt.

### § 2

Der Bergurlauber kann sein Gepäck in diesem Raum kostenfrei einlagern. Er darf keine verderblichen oder entzündlichen Waren oder Lebewesen in seinem Gepäck mitführen.

### § 3

Die Zuordnung des Gepäcks erfolgt über Gepäckanhänger. Der Gepäckanhänger enthält einen Abrisstteil, den der Bergurlauber erhält und zur Ausgabe des Gepäcks vorlegen muss. Der andere Teil des Anhängers wird an dem Gepäckstück gut lesbar befestigt und dort die Adresse & Telefonnummer des Bergurlaubers eingetragen. Werden mehrere Gepäckstücke zur Aufbewahrung abgegeben, so erhält jedes Gepäckstück einen Abschnitt.

Der Bergurlauber verpackt sein zu deponierendes Gepäck in einer Tasche/ Koffer/ Rucksack/ Tüte, so dass keine Einzelteile zu kennzeichnen sind.

### § 4

Die Gepäckaufbewahrung ist auf den Zeitraum des ersten Juni-Wochenendes bis zum ersten Oktober-Wochenende begrenzt. Außerhalb dieses Zeitraumes besteht keine Möglichkeit zur Abholung des Gepäcks.

Der Bergurlauber sollte bei der Abgabe des Gepäcks ein ungefähres Abholdatum benennen, so dass der Gastwirt die Platzierung der Gepäckstücke auch nach Abholdatum vornehmen kann.

### § 5

Der Bergurlauber hinterlässt keine Wertgegenstände im Gepäck. Der Gastwirt übernimmt keine Haftung.

### § 6

Der Bergurlauber ist für die Abholung des Gepäcks verantwortlich. Ist das Gepäck bis zum ersten Oktober-Wochenende nicht abgeholt worden und hat sich der Bergurlauber nicht beim Gastwirt gemeldet, so kann der Gastwirt das Gepäck entsorgen.

Und so sieht der Gepäckanhänger aus:

|   |   |                       |
|---|---|-----------------------|
| <b>Gepäckaufbewahrung</b><br>Familienhotel Vent   | Abgabetag: _____                                | #0001<br>Gepäckschein |
|   | voraussichtl.<br>Abholtag: _____                |                       |
|   | Name, Vorname _____                             |                       |
|   | Str./Hausnr. _____                              |                       |
|   | Land/PLZ/Ort _____                              |                       |
|   | Tel. (möglichst mobil, Angabe freiwillig) _____ |                       |
|   | Email (Angabe freiwillig) _____                 |                       |
| <b>Gepäckaufbewahrung</b><br>Familienhotel Vent<br>Telefon: 0043 (0)5254 8130<br>Telefax: 0043 (0)5254 8130 50<br>info@hotel-vent.at<br>www.hotel-vent.at   |   | *0001<br>Abholschein  |
| <small>Der Betrieb haftet nicht für die in Aufbewahrung gegebenen Gepäckstücke und deren Inhalt. Geld, Wertpapiere, Ausweis- und Reisepapiere, Schmuck und Wertgegenstände sollten nicht zur Aufbewahrung gegeben werden. Empfohlen wird der Abschluss einer Reisegepäckversicherung.</small> |   |                       |

**Was könnt Ihr tun?**

Der Nutzen für uns Bergsportler wird umso größer je mehr Gepäckaufbewahrungsmöglichkeiten es gibt. Deshalb ist meine Bitte an die Sektionen: nutzt Eure Kontakte in Euren Arbeitsgebieten und sprecht mit den Hoteliers/ Gastwirten vor Ort, um sie für die Idee zu begeistern.

Der Nutzen für den Hotelier/ Gastwirt liegt im anzunehmenden höheren Umsatz der Gastronomie, ggf. sogar der Übernachtungszahlen, weil der Bergsportler gleich noch eine Übernachtung anschließt.

Die Sektion Berlin steht gerne mit Rat zur Seite. Neben unseren Erfahrungswerten sind wir auch gerne bei der Erstellung der Gepäckanhänger behilflich. Erreichbar sind wir unter [naturschutz@dav-berlin.de](mailto:naturschutz@dav-berlin.de).